



FEUER

112

Wenn ein Brand entsteht:

- Löschversuch nur unternehmen, wenn Sie sich damit nicht in akute Gefahr begeben!
- Feuerwehr rufen
 - Zimmer, bzw. Wohnung oder Haus umgehend verlassen und Türen schließen
 - Ruhe bewahren
 - Niemals den Aufzug benutzen
 - Am Treppengeländer festhalten, um nicht von anderen, fliehenden Menschen umgestoßen zu werden
 - Wenn das Verlassen der Wohnung/des Hauses nicht möglich ist, Tür geschlossen halten
 - Türen von innen mit feuchtem Tuch abdichten
 - Am Fenster oder Balkon zur Straße, auf die Feuerwehr warten und sich bemerkbar machen



Warnsysteme und weitere Informationsplattformen

Die Warnsysteme **KATWARN** und **NINA** informieren orts- und themenbezogen über Gefahrenlagen und geben Handlungshinweise. Die Warnsysteme sind als App erhältlich. Wahlweise können Sie die Meldungen auch als SMS oder E-Mail erhalten. Mehr Infos unter:

www.katwarn.de oder www.bbk.bund.de

Amtliche **Unwetterwarnungen** und Informationen zu Wettergefahren erhalten sie auf der Homepage des Deutschen Wetterdienstes www.dwd.de.



Informationen zur **Notfallvorsorge** stellt das Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz unter www.bleib-bereit.de zur Verfügung.



Wichtige Rufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienst 112
(lebensbedrohliche Notfälle wie Feuer, Unfall, Schlaganfall, Herzinfarkt, etc.)

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
(Erkältung, fieberhafter Infekt, Übelkeit, Erbrechen, etc.)

Giftnotrufzentrum, Mainz 06131/19240

Telefonseelsorge 116 123
Tel. (gebührenfrei rund um die Uhr)

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau

Störungen der Wasserversorgung
0171/2140255 (Bereich Bad Ems)
0172/6521128 (Bereich Nassau)

Probleme der Abwasserbeseitigung
0170/2962477 (Bereich Bad Ems)
0172/6818968 (Bereich Nassau)

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau

- 📞 02603/793-0
- ✉ poststelle@vgben.de
- 🌐 www.vgben.de
- 📍 Bleichstraße 1
56130 Bad Ems



VERBANDSGEMEINDE Bad Ems · Nassau



Informationen
für den
Not- und Katastrophenfall

UNWETTER



Zuhause

- Zuhause bleiben
- Fenster und Rollläden schließen
- Aufenthalt in innenliegenden Räumen, nie in Kellern oder Hallen
- Elektrogeräte ausstecken

Unterwegs

- Wenn möglich, in Gebäude oder Auto zurückziehen
- Bei Gewitter
- sich in einer Mulde klein machen
 - Gegenstände mit Metallteilen meiden (z.B. Regenschirm, Fahrrad)



GEFAHRSTOFFE

Zuhause

- Zuhause bleiben
- Fenster und Rollläden schließen
- Ggf. Passanten aufnehmen
- Aufenthalt in geschützten Innenräumen
- Radio oder TV einschalten

Im Auto

- Fenster schließen und Belüftung ausschalten
- Radio einschalten
- Zum nächstmöglichen, geschlossenen Gebäude fahren und dort Schutz suchen

Unterwegs

- Auf Durchsagen der Einsatzkräfte achten
- In Gebäude zurückziehen



STARKREGEN/HOCHWASSER

Zuhause

- Fenster, Türen und Abflussöffnungen abdichten
- Aufenthalt in oberen Geschossen, nie in Kellern oder Hallen
- Heizungen und Strom abschalten

Unterwegs

- wenn möglich, in einem Gebäude in obere Stockwerke begeben
- niemals ins Auto oder in Unterführungen zurückziehen
- keine überfluteten Bereiche betreten



STROMAUSFALL

Sorgen Sie vor und halten Sie am besten folgende Dinge vorrätig:

- Taschenlampe mit Ersatzbatterien
- Batteriebetriebenes Radio mit Ersatzbatterien
- Ausreichender Vorrat an Essen und Trinken

Weitere Tipps zur Stromausfallvorsorge:

- Achten Sie darauf, dass die Akkus an Ihren Laptops, Mobiltelefonen, Telefonen etc. geladen sind oder halten Sie Ersatzakkus bereit
- Solarbetriebene Batterieladegeräte oder Powerbanks können bei Stromausfall eine Hilfe sein
- Denken Sie daran, Bargeld zur Verfügung zu haben, da bei Stromausfall auch die Geldautomaten und Zahlsysteme nicht funktionieren
- Verfolgen Sie bei langanhaltendem Stromausfall die Mitteilungen der Behörden im Radio und achten Sie auf mögliche örtliche Lautsprecherdurchsagen

Das Portal www.störungsauskunft.de gibt Infos über Stromausfälle und die voraussichtliche Dauer der Störung.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieser Notfallratgeber dient Ihnen als Hilfestellung für das Verhalten in bestimmten Krisenfällen.

Im Vorfeld zu beachten

- Warnungen ernst nehmen!
- Wichtige (Ausweis-)Dokumente, Notgepäck und Medikamente griffbereit haben
- Wetterentwicklung beobachten
- Regenrinnen/Gullys vor Verstopfung schützen
- Keinen Grünschnitt (Gras, Äste, etc.) oder sperrige Gegenstände in überschwemmungsgefährdeten Bereichen lagern
- Mit Nachbarn Gefahrenzeichen absprechen, um auch ohne Telefon kommunizieren zu können
- Evtl. gefüllte Sandsäcke bereithalten

Im Krisenfall erhalten sie alle wichtigen Informationen auf unserer Homepage

www.vgben.de



Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau



@vg.bademsnassau

